



**NO JUSTICE
NO PEACE!**

KLIMAZERSTÖRUNG

Über die Verantwortungslosigkeit kapitalistischer Gesellschaften

Referent: **Franz Garnreiter**

Der Referent ist Mitarbeiter des isw und Autor des im April erscheinenden Buches "System Change oder Klimakollaps"

Montag, 20. April 2026 – 19 Uhr

EineWeltHaus München, Saal 211/212

Schwanthalerstr. 80, Rgb. (U4/5 Theresienwiese)

Die kapitalistische Marktwirtschaft ist ungeheuer schöpferisch und gleichzeitig ungeheuer zerstörerisch. Wir nutzen revolutionäre technische Möglichkeiten, wir nutzen die riesigen Schätze der Natur, wir nutzen die Intelligenz und Kreativität von Milliarden Menschen – und wir schaffen es dennoch nicht, auch nur annähernd allen Menschen auf der Erde eine menschenwürdige Existenz zu sichern. Schlimmer noch: Wir zerstören die Umwelt in einem so rasenden Tempo, dass diese Umwelt nach vielen Jahrtausenden Stabilität innerhalb von Jahrzehnten zu kollabieren droht.

In dieser Veranstaltung wollen wir die Unzulänglichkeit marktwirtschaftlicher Strategien zur Überwindung der Klimakrise diskutieren. Der Preishebel als zentrales Marktinstrument erweist sich als schlicht unzureichend. Die Endlichkeit der natürlichen Rohstoffe setzt uns enge Schranken für ein künftiges "grünes Wachstum". Aus dieser Unzulänglichkeit folgt die Notwendigkeit eines grundsätzlich anderen Wirtschafts- und Gesellschaftssystems, wenn wir alle zusammen gut überleben wollen. Wir brauchen eine intensive, kooperative, solidarische Diskussion über unsere Zukunft.

Die Zeitenwende mit rasant zunehmendem militärfixiertem Denken, mit Hochrüstung, mit Feindseligkeit und Doppelmoral in den internationalen Beziehungen ist kein gutes Vorzeichen dafür, dass ein langfristig friedliches und ökologisch dauerhaft nachhaltiges Weiterleben der Menschen gelingen könnte.

Eintritt frei – um Spenden wird gebeten



Institut für
sozial-ökologische
Wirtschaftsforschung
München e.V.

www.isw-muenchen.de